

## Presse-Info

# **Bosch-Druck: Sanierung erfolgreich abgeschlossen**

**Ergolding, 4. Februar 2019.** Weniger als drei Monate nach dem Antrag auf ein Eigenverwaltungsverfahren hat das Druckereiunternehmen Bosch-Druck mit Sitz im bayerischen Ergolding seine Sanierung erfolgreich abgeschlossen. Der Geschäftsbetrieb wurde zum 01.02.2019 auf eine neue Gesellschaft übertragen, hinter der die Digitale Buch Manufaktur GmbH (DiBuMa) steht. Alle Geschäftsbereiche sowie der Großteil der Arbeitsplätze bleiben erhalten.

„Mit der Übernahme hat Bosch-Druck wieder eine langfristige Perspektive unter dem Dach eines strategisch hervorragend aufgestellten Investors“, sagte Martin Mucha von der Kanzlei Grub Brugger. Der Sanierungsexperte war im November als Generalbevollmächtigter in die Geschäftsführung eingetreten, um das Unternehmen durch die Sanierung zu steuern. „Erfreulich ist auch, dass ein Großteil der Arbeitsplätze gerettet werden konnte.“ 108 Mitarbeiter werden vom Investor übernommen. Für die nicht übernommenen Mitarbeiter wurde im Einvernehmen mit dem Betriebsrat ein Interessenausgleich vereinbart, der u.a. die Einrichtung einer Transfergesellschaft für 31 Mitarbeiter vorsieht.

Erwerberin ist die „web to bind GmbH“, die künftig als „BoschDruck Solutions GmbH“ firmiert. Dahinter steht das Druckereiunternehmen DiBuMa mit Sitz im oberpfälzischen Nittenau, das Druck-, Binde- und Veredelungsleistungen für Geschäfts- und Großkunden anbietet und deren Hauptgesellschafter. Mit der Übernahme will DiBuMa zum einen sein Portalkunden-Geschäft weiter ausbauen, bei dem Kundenaufträge komplett online erfasst und digital verarbeitet werden. Zum anderen soll dieses „digitale Know-how“ auch auf den Offset-Bereich der „Bosch-Druck“ ausgeweitet werden, um mit den Bereichen Fertigung, Weiterverarbeitung und Logistik zum Komplett-Anbieter für den Kunden just-in-time Lösungen für ihre Druck-Produkte anzubieten. Beide Firmen haben hochkarätige Kunden für die nun deutliche Synergieeffekte vor allem im Bereich Weiterverarbeitung und Veredelung und Logistik nutzbar gemacht werden können, um für die Kunden weiteres Wachstumspotenzial und eine Effizienzsteigerung zu erschließen. „Die neue BoschDruck Solutions GmbH wird digitaler und kundennaher Partner für Druckereiprodukte und -lösungen“, so Daniel Schieb, der Geschäftsführer.

BoschDruck hatte sich zwar mit einigen Investitionen im modernen digitalen Produkt- und Leistungsportfolios bereits strategisch gut im geänderten Marktumfeld positioniert. Allerdings belasteten der enorme Preis- und Wettbewerbsdruck das Ergebnis, sodass Mitte November 2018 ein Eigenverwaltungsverfahren beantragt wurde. Unterstützt vom Expertenteam um Dr. Stefan Weniger von der Unternehmensberatung Restrukturierungspartner wurde von Martin Mucha im Rahmen des strukturierten Investorenprozesses eine Vielzahl nationaler und internationaler Investoren angesprochen und mit verschiedenen Interessenten intensive Verhandlungen geführt. Letztlich überzeugend war das Angebot der DiBuMa-Gruppe, die bereits große Erfahrung in der Digitalisierung von Druckprodukten und deren Weiterverarbeitung und Veredelung hat und auch für die Mitarbeiter ein überzeugendes Erwerberkonzept vorlegen konnte.

Die neue „BoschDruck Solutions GmbH“ bietet für namhafte Automobilhersteller sowie Verlage und Web-Portale und andere Kunden Komplettlösungen an, die mit der Weiterverarbeitung, der Veredelung und dem

Logistikangebot weit über das schlichte Druckereiprodukt hinausgehen. Bedienungsanleitungen, hochwertige Broschüren und diverse Dialogmarketing-Produkte werden just-in-time oder just-in-sequence dem Kunden bedarfsgerecht angeliefert.

„Dass dies in weniger als drei Monaten gelungen ist, ist vor allem auch der guten Zusammenarbeit aller Beteiligten zu verdanken“, sagte Mucha. „Kunden und Lieferanten haben uns die Treue gehalten, und die enge Zusammenarbeit mit dem Sachwalter Dr. Marcus Göbel von der Kanzlei Dr. Göbel & Mansfeld verlief außerordentlich konstruktiv. Das gleiche gilt auch für die Berater der Erwerberin, die auf Transaktionen und Restrukturierungen mittlerer Größe spezialisierte Kanzlei PrimePartners aus Frankfurt, die im arbeitsrechtlichen Bereich von der Kanzlei Altenburg Fachanwälte für Arbeitsrecht aus München unterstützt wurde“.

Ein großes Kompliment geht vor allem auch an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und den Betriebsrat: Sie haben in einer für sie nicht einfachen Situation hervorragende Arbeit geleistet und konstruktiv an der Lösung mitgewirkt“, so Martin Mucha.

„Ich bin begeistert über die Aufbruchstimmung der Mitarbeiter, des Betriebsrats und des Führungsteams. Wir schauen jetzt nach vorn und werden mit der Zusammenführung der Unternehmen der DiBuMa Gruppe und der BoschDruck einen verlässlichen Partner für Komplettlösungen im Druckbereich für unsere Kunden bieten, der nun – frei von Altlasten – die Herausforderungen der Digitalisierung prima meistern wird“, so Daniel Schieb, Geschäftsführer beider Firmen.

[www.bosch-druck.de](http://www.bosch-druck.de)

<http://www.dibuma.eu>

Über GRUB BRUGGER:

GRUB BRUGGER ist seit über 40 Jahren eine auf das Insolvenz-, Sanierungs- und Wirtschaftsrecht spezialisierte Kanzlei, die von ihren Standorten Stuttgart, München, Frankfurt a. Main und Freiburg i. Breisgau aus mit rund 40 Berufsträgern bundesweit agiert. Neben der Insolvenzverwaltung und Eigenverwaltung berät GRUB BRUGGER krisenbefangene Unternehmen ebenso wie Gläubiger. GRUB BRUGGER gehört laut JUVE-Handbuch Wirtschaftskanzleien 2018/2019 wieder zu den führenden Kanzleien in der Insolvenz-/Sanierungsberatung sowie in der Insolvenzverwaltung/Sachwaltung. Martin Mucha ist Fachanwalt für Insolvenzrecht, Partner der Kanzlei GRUB BRUGGER und laut JUVE-Handbuch Wirtschaftskanzleien 2018/2019 einer der führenden Namen in der Insolvenzverwaltung in Deutschland. Mehr unter [www.grub-brugger.de](http://www.grub-brugger.de).

PrimePartners bietet als Spezialist für Sondersituation (Kauf-Verkauf (M&A), Finanzierungen Restrukturierungen) für Transaktionen mittlerer Größe effiziente und überzeugende Lösungen. Die Wirtschaftskanzlei begleitet ihre Mandanten aus unterschiedlichsten Branchen, seien es Manager, Inhaber oder Banken und Investoren als persönlicher Ratgeber (trusted adviser) in pragmatischer Weise auf dem Niveau von Großkanzleien. Der Gründungspartner, Herr Rechtsanwalt Seffer, Fachanwalt für internationales Wirtschaftsrecht, früher jahrelang Partner in internationalen Großkanzleien ist mehrfach im Handelsblatt in der Rubrik „Beste Anwälte“ ausgezeichnet worden.

Mehr unter [www.PrimePartners.de](http://www.PrimePartners.de)

ALTENBURG Fachanwälte für Arbeitsrecht ist mit den eigenen Standorten München, Berlin und Hamburg sowie mit einem internationalen Netzwerk von Arbeitsrechtskanzleien spezialisiert auf die arbeitsrechtliche Beratung und Prozessvertretung von Unternehmen mit einheitlich höchstem Qualitätsstandard. Der Namenspartner Stephan Altenburg, der die Transaktion arbeitsrechtlich begleitet hat, ist mehrfach im Handelsblatt in der Rubrik „Beste Anwälte“ sowie im internationalen Ranking Chambers als „Best Lawyer“ ausgezeichnet worden.

Mehr unter [www.altenburg.net](http://www.altenburg.net)

**Pressekontakt:**

Sebastian Glaser

möller pr GmbH

Telefon: +49 (0)221 80 10 87-80

Email: [sg@moeller-pr.de](mailto:sg@moeller-pr.de)

[www.moeller-pr.de](http://www.moeller-pr.de)